



Wir bauen auf Holz

DorfBaukultur-Werkstatt in der LEADER-Region Westerzgebirge

Programm am 08.10.2022

9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Regionale Baukultur - Beitrag zur Erhaltung unserer Kulturlandschaft und Förderung der Lebensqualität

Begrüßung durch die LAG und das LfULG

Grußwort von Ruben Gehart, Oberbürgermeister der Stadt Schwarzenberg

Impulsvortrag von Markus Thieme, Referent im LfULG

Regionale Erfolgsgeschichten

Herrenhof Erlahammer

Bestandteil der Bergbaulandschaft Rother Berg und der UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge / Krušnohoří

Knut Scheiter, Bauplanungsbüro Süß GmbH

„Crodos Schatz“

Sanierung des ältesten in der Auersbergregion erhaltenen Gebäudes aus dem 17. Jahrhundert in Eibenstock

Thomas Helm, privater Bauherr

Eine Stadt in der Stadt

Machbarkeitsstudie zur Revitalisierung des Klosters Grünhain

Joachim Rudler, Ideengeber

Villa Oschatz

Ehemalige Fabrikantenvilla wird öffentliche Einrichtung in Schönheide

Thomas Lang, Bürgermeister

11.00 Uhr bis 11.20 Uhr

*Zeit für eine kurze Erfrischung und
Besichtigung der Präsentation der LEADER-Region
Westerzgebirge*

11.20 Uhr bis 12.30 Uhr

**Ausblick auf die neue LEADER-Förderperiode 2023-
2027 mit dem regionalen Fokusthema HOLZ**

*Zukunft des modernen Holzbaus in Sachsen
Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH
Dr. Christoph Möllers*

*LEADER-Entwicklungsstrategie Westerzgebirge
2023-2027*

*Entwicklungsziele, Schwerpunkte, Fokusthemen,
Projekt-Auswahlkriterien
Beate Bauer, Leiterin Regionalmanagement*

Fragen und Diskussion

Gegen 12:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

*Im Anschluss an diese Veranstaltung besteht für die
Teilnehmer die Möglichkeit, die Ausstellung im Herren-
hof Erlahammer und das Erntedankfest im Hofbereich
zu besuchen.*

*Für das leibliche Wohl sorgt der Hofladen Nestler aus
Rittersgrün.*

Eine Gemeinschaftsveranstaltung von



LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete